

Werner Kahle  
Rabenstr. 42  
25421 Pinnberg



FDP-Fraktion der  
Ratsversammlung  
Pinneberg

Herrn  
Michael Lorenz,  
Vorsitzender des Hauptausschusses

6.4.06

**TOP Ergänzung der Geschäftsordnung**  
**Antrag der FDP-Fraktion zur Hauptausschuss-Sitzung am .....**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Ratsversammlung folgende Ergänzung der Geschäftsordnung:  
§ 12 „Abwicklung der Tagesordnung“ wird durch einen weiteren Absatz wie folgt ergänzt:

**Vorlagen der Verwaltung, Anträge der Mitglieder und der Fraktionen, Anfragen von Mitgliedern sowie Berichte und Beschlussempfehlungen der Ausschüsse sind der (dem) Vorsitzende(n) einzureichen, die (der) sie an die Verwaltung weiterleitet; auch der umgekehrte Weg ist möglich. Sie werden von der Verwaltung unverzüglich als Drucksachen an die Mitglieder verteilt. Drucksachen zur Tagesordnung gelten als rechtzeitig verteilt, wenn sie am achten Tag vor der Sitzung zur Post gegeben oder am sechsten Tag vor der Sitzung direkt zugestellt worden sind. Werden diese Fristen unterschritten, so kann die Beratung nicht erfolgen, wenn ein Mitglied widerspricht.**

**Die Befristung gilt nicht für Stellungnahmen eines Mitgliedes oder einer Fraktion zu Beschlussempfehlungen der Verwaltung.**

**Begründung:**

Die rechtlichen Mängel unseres abgelehnten Antrags vom 28.2.06 mit gleicher Zielrichtung wurden behoben. Der neue Wortlaut entstammt im Wesentlichen der Geschäftsordnung des schleswig-holsteinischen Landtags (§§ 23 und 51) und wurde lediglich den kommunalen Gegebenheiten und lokalen Gepflogenheiten angepasst. Der letzte Satz berücksichtigt die im Hauptausschuss geäußerte Befürchtung, jemand könne sich selbst einen Vorwand zum Vertagen konstruieren.

Die weitere Begründung unseres Antrags vom 28.2.06 erhalten wir aufrecht.

Das im Hauptausschuss entgegengehaltene Argument, es gäbe doch ein entsprechendes „Gentleman-Agreement“; und eine förmliche Regelung sei deshalb überflüssig, hat sich durch die Erfahrungen in der Vergangenheit selbst gerichtet.

Werner Kahle